



RÖMISCH – KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

HAUSEN – METTMENSTETTEN

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27.05.2018 in Mettmenstetten

Vorsitz	Peter Hanke, Präsident der Kirchenpflege
Protokoll	Martina Zingg, Aktuarin der Kirchenpflege
Anwesend	Anfangs 51 Stimmberechtigte inklusive Präsident, 2 Stimmberechtigte verliessen die KGV vorzeitig (10.50 Uhr und 11.05 Uhr) 4 Personen ohne Stimmrecht

Traktanden

- 1) Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung 2017 der Kirchgemeinde
- 3) Genehmigung der Bauabrechnung für die Sanierung der Heizung im Pfarreizentrum Hausen am Albis (Sanierungs-Etappe II)
- 4) Information Wahl Pfarrer
- 5) Information Wahl Mitglied der Synode
- 6) Wahlen
 - a) Erneuerungswahl des Pfarreibeauftragten
 - b) Erneuerungswahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2018-2022
 - c) Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission
 - d) Erneuerungswahl der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2018-2022
 - e) Wahl des Präsidiums der Kirchenpflege
- 7) Informationen der Kirchenpflege

Beginn der Kirchgemeindeversammlung um 10.45 Uhr.

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl des Stimmenzählers

Peter Hanke begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung innerhalb der gesetzlichen Frist im Anzeiger des Bezirks Affoltern vom 27.04.2018 und im Forum (Pfarrblatt der Katholischen Kirche im Kanton Zürich) ordentlich erfolgt ist. Die Aktenaufgabe erfolgte nach den gesetzlichen Vorschriften in den Pfarresekretariaten von Hausen a. A. und Mettmenstetten.
Es wurden keine Anträge an die Kirchenpflege gestellt.

_Carlos Sarsanedas wird als Stimmzähler vorgeschlagen und anschliessend einstimmig gewählt.

Der Stimmzähler stellt fest, dass 51 Stimmberechtigte inklusive Präsident anwesend sind.

2. Genehmigung der Jahresrechnung 2017

Die Rechnung 2017 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 225'671.26 ab. Der Voranschlag 2017 sah ein Ertrag von Fr. 111'100 vor. Das entspricht einer positiven Abweichung von Fr. 114'571.46.

Das Eigenkapital steigt infolge des Ertragsüberschuss von Fr. 866'154.89 auf Fr. 1'012'106.73.
Auflistung der einzelnen Sachgruppen der Jahresrechnung 2017:

	Rechnung 2017	Voranschlag
Behörden, Verwaltung, Kirchgemeinde, Pfarrei netto	Fr. 229'369	221'200
Gottesdienst netto	Fr. 348'197	363'700
Diakonie netto	Fr. 179'877	254'000
Bildung netto	Fr. 211'894	193'700
Kultur netto	Fr. 105'367	105'900
Kirchliche Liegenschaften netto	Fr. 112'561	171'300
Gemeindesteuern netto	Fr. 1'465'224	1'404'800
Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich:		
Beitrag an die Zentralkasse (Aufwand)	Fr. 124'541	111'600
Normaufwandausgleichsbetrag (Ertrag)	Fr. 361'704	378'800
Kapitaldienst netto (Aufwand)	Fr. 8'625	9'600
Liegenschaft Finanzvermögen netto (Aufwand)	Fr. 11'151	-11'500
Abschreibungen (Aufwand)	Fr. 269'675	253'000
TOTAL Fr.	225'671	111'100

Massimo De Salvador erklärt die wichtige Punkte und erklärt warum er der Steuerfuss trotz Ertragsüberschuss von mehr als 200'000.- nicht ändern will. Massimo De Salvador verliest den Bericht der Rechnungsprüfungskommission RPK vom 10.04.2018. Diese empfiehlt der Kirchgemeinde die Rechnung 2017 zu genehmigen.

Beschluss:

Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist bei Ausgaben von CHF 260'528 und Einnahmen von CHF 45'852.95 Nettoinvestitionen von 214'675.04 aus.

Die Rechnung 2017 der röm.-kath. Kirchgemeinde Hausen-Mettmenstetten mit Aufwand von CHF 1'747'932.20 Ertrag von CHF 1'973'603.46 und einem Ertragsüberschuss von CHF 225'671.26 wird von der Kirchgemeindeversammlung mit 51 Stimmen gegen 0 Stimmen angenommen.

Das Eigenkapital steigt infolge des Ertragsüberschusses von CHF 225'671.26 von bisher

Peter Hanke dankt Massimo De Salvador für die tadellose und übersichtliche Buchführung und der RPK für die Prüfung derselben.

3. Genehmigung der Bauabrechnung für die Sanierung der Heizung im Pfarreizentrum Hausen am Albis

Peter Hanke stellt das Projekt sowie die Abrechnung der Sanierungsarbeiten mit Hilfe einer Power Point Präsentation vor.

Die Rechnung schliesst mit einer Überschreitung von 4% mit einem Betrag von 260'528.- ab.

Die Bauabrechnung wird mit 51 Stimmen gegen 0 Stimmen genehmigt.

4. Information Wahl Pfarrer

Peter Hanke erklärt:

a) Bestätigungswahl des Pfarrers

Die Bestätigungswahl für Pfarrer Angelo Saporiti wurde im Verlauf des letzten Herbstes durchgeführt.

Da auf den Wahlvorschlag hin keine Rückmeldungen eingegangen sind, wurde Herr Saporiti als gewählt erklärt. Seine neue Amtsperiode über 6 Jahren beginnt am 01. Juli 2018.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen Angelo alles Gute im Amt.

5. Information Wahl Mitglied der Synode

Unsere Vertretung in der Synode, Frau Sylvia Koch, hat ihren vorzeitigen Rücktritt gegeben.

Sie wurde aus der Synode per 31.12. 2017 entlassen und ihre Arbeit verdankt.

Der Prozess der Wahl ist abgeschlossen und wurde durch die wahlleitende Behörde, in diesem Fall durch die politische Gemeinde Hausen am Albis, durchgeführt. Die Publikation der Wahl erfolgte am 26. Januar 2018. Gegen die Wahl wurde kein Rechtsmittel ergriffen.

Als neue Vertretung für die Synode wurde Herr De Salvador gewählt. Wir wünschen ihm viel Freude am Amt.

6. Wahlen

a) Erneuerungswahl des Pfarreibeauftragten

Die Wahl des Pfarreibeauftragten erfolgt im Gegensatz zum Pfarrer an der KGV.

In unserer KG ist dies Herr Matthias Kühle-Lemanski, Pfarreileiter der Pfarrei Herz Jesu, Hausen am Albis. Als Grundlage dient die Beauftragung zur Ausübung des Amtes, ausgestellt vom Bischof. Da dieses Dekret vorhanden ist, wird Herr Kühle-Lemanski zur Wahl vorgeschlagen als Pfarreibeauftragter für weitere 3 Jahre, Beginn am 01. Juli 2018.

Herr Kühle-Lemanski wird in offener Wahl mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen gewählt.

b) Erneuerungswahl der RPK für die Amtsdauer 2018-2022

Der Präsident Peter Hanke erklärt den Anwesenden, dass ab 1.1.2018 das neuen Gemeinde-

Gesetz in Kraft getreten ist. Entsprechend hat sich der Verfahren in Gemeindewahlen etwas geändert. Eine Wahl für das ganze Gremium ist nicht mehr rechtskonform. Die Behörden Mitglieder müssen einzeln in alphabetischer Reihenfolge gewählt werden. Alle Stimmen werden ausgezählt. Falls mehr Kandidaten als Sitze zur Verfügung stehen, sind diejenigen mit den meisten Stimmen gewählt. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Präsident per Stichentscheid.

zur Wahl stellen sich:

- Arnold André, Ebertswil, neu
- Baumgartner Franz, Knonau, bisher
- Rüdisüli Bruno, Hausen am Albis, bisher

Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

Peter Hanke fragte die versammelten Mitglieder, ob es weitere Kandidaten gibt. Danach fand die Wahl statt.

Gewählt wurden:

- Arnold André, Ebertswil, neu, in Abwesenheit mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Baumgartner Franz, Knonau, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Rüdisüli Bruno, Hausen am Albis, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen

c) Wahl des Präsidenten der RPK

zur Wahl stellen sich:

- Baumgartner Franz, Knonau, bisher

Gewählt wurde:

- Baumgartner Franz, Knonau, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen

Der Präsident Peter Hanke dankt dem austretenden Mitglied Beat Villiger und gratuliert dem frisch gewählten Mitglieder.

d) Erneuerungswahl der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2018-2022

zur Wahl stellen sich:

- De Salvador Massimo, bisher
- Heini Caroline, bisher
- Muff Patrick, bisher
- Muster Sabrina, neu
- Schedler Mischa, bisher
- Schuster Carmen, neu
- Stirnimann Katharina, neu

Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

Peter Hanke fragte die versammelten Mitglieder, ob es weitere Kandidaten gibt. Danach fand die Wahl statt.

Gewählt wurden:

- De Salvador Massimo, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Heini Caroline, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Muff Patrick, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Muster Sabrina, neu, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Schedler Mischa, bisher, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Schuster Carmen, neu, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen
- Stirnimann Katharina, neu, mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen

e) Wahl des Präsidiums der Kirchenpflege

zur Wahl stellt sich:
-Muff Patrick, bisher

Gewählt wurde:
-Muff Patrick mit 49 Stimmen gegen 0 Stimmen

Der Präsident Peter Hanke gratulierte den neu gewählten Mitgliedern und dem neuen Präsidenten Und übergibt die Geschenke an alle bisherigen und neuen Behördenmitglieder und Gemeindeleiter.

7. Informationen der Kirchenpflege

1.

Sanierung Heizung Villa Flora

Die Sanierungsarbeiten der Villa Flora wurden per 06. 10. 2017 beendet und abgenommen. Das Projekt konnte ohne nennenswerte Probleme und Termingerechtheit umgesetzt werden. Die definitive Schlussrechnung ist nun vorhanden und schliesst gegenüber dem Kostenvoranschlag von 28'000.- +/- 10% leicht günstiger ab. Der Betrag lautet: 27'788.10 CHF.

2.

Neue Gemeinde Gesetz im Kanton Zürich. Dieses neue Gesetz hat nicht nur Wirkung auf den Wahlverfahren. Verbunden mit diese neuen Gesetz wird auch die Rechnungslegung mehr bekannt unter HRM2 (Harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2) ab 1.1.2019. Der Gutsverwalter hat schon die ersten Kurse besucht. Es wird ein neue Buchhaltungssoftware und Anpassung in Kontoplan mit sich ziehen. Das Budget 2019 wird bereits gemäss dem neuen Rechnungsmodell vorbereitet.

Die neue Kirchenpflege hat eine Frist von vier Jahren um die Gemeindeordnung an die neuen Gesetze anzupassen.

3.

Im Anschluss an diese Versammlung sind alle Anwesenden zu einem Mittagessen eingeladen. Caroline Heini informiert die anwesenden Personen.

Peter Hanke dankte allen anwesenden Mitglieder für das Interesse und der Apèro-Gruppe und Herrn Sarsanedas für die Hilfe im Hintergrund.

Rechtsmittelbelehrung

Von den anwesenden Kirchgemeinde-Versammlungs-TeilnehmerInnen werden keine Einwände gegen die Geschäftsführung erhoben. Sie nehmen von der Rechtsmittelbelehrung über die Auflage und für die Anfechtung des Protokolls sowie der gefassten Beschlüsse Kenntnis.

Schluss der Versammlung: 11.35 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Martina Zingg, Aktuarin

Genehmigung des Protokolls:

Peter Hanke, Präsident

Stimmzähler/in

Carlos Sarsanedas

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, Hirschengraben 66, 8001 Zürich,

- **wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung innert fünf Tagen und**
- **im Übrigen wegen Verstosses gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindegzwecke oder Unbilligkeit innert 30 Tagen**

schriftlich Rekurs erhoben werden.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Veröffentlichung/Auflage des Protokolls:

Anzeiger des Bezirks Affoltern: 01. Juni 2018

Pfarreisekretariate: 01. Juni 2018

Homepage: 01.Juni 2018